

## **Außenministerin Tzipi Livni in Annapolis**

### **Auszüge aus der Rede von Israels stellvertretender Ministerpräsidentin und Außenministerin Tzipi Livni auf der Nahost-Konferenz in Annapolis**

„Diese Woche ist es genau 60 Jahre her, dass die Vereinten Nationen eine Resolution verabschiedet haben zur Teilung des Landstreifens zwischen dem Mittelmeer und dem Jordan – dem Ort, den wir als Land Israel kennen und andere als Palästina. Der Streifen Land, zu dem zurückzukehren sich das jüdische Volk im Exil, wenn es für Jerusalem betete, gesehnt hat, und in den es im Lauf der Jahrhunderte zurückgekehrt ist. Der Streifen Land, wo meine palästinensischen Kollegen geboren wurden. [...]

Noch immer sind unsere Hände zum Frieden ausgestreckt in Richtung der gesamten arabischen Welt, ohne Ausnahme und einschließlich der Palästinenser, des Libanons, Syriens, Saudi-Arabiens, des Omans, Bahrains, Marokkos und Indonesiens.

Ich bin stolz darauf, wo Israel heute steht. Ich bedauere, dass die arabische Welt das Prinzip der Teilung in der Vergangenheit zurückgewiesen hat, und ich hoffe und bete dafür, dass heute ein Verständnis dafür existiert, dass anstelle von Kampf der richtige Weg darin besteht, eine gemeinsame Zukunft in zwei getrennten Staaten aufzubauen: zum einem dem Staat Israel, der als ein jüdischer Staat, als nationale Heimstätte für das jüdische Volk gegründet wurde; zum anderen Palästina, dass als volle und vollständige Lösung für die Palästinenser, wo immer sie auch sein mögen, gegründet werden wird. Für diejenigen in Gaza und dem Westjordanland und für diejenigen in den Flüchtlingslagern in anderen arabischen Ländern, die mit befristetem Status auf das Gefühl warten, zu einem Nationalstaat zu gehören – das gleiche Gefühl der Ganzheit, dass die Gründung des Staates Israel jenen jüdischen Flüchtlingen gegeben hat, die die arabischen Länder und Europa verlassen mussten und Partner beim Aufbau Israels wurden. [...]"

Die vollständige Rede Livnis findet sich in englischer Sprache [hier...](#)

(Außenministerium des Staates, 27.11.07)